

Fleur Gräper-van Koolwijk

Staatssekretärin für Kultur und Medien

Geboren am 23. Dezember 1974 in Leiden, verheiratet, zwei Kinder
Partei: D66.

Ausbildung

- 1986–1993 Gymnasialunterricht am Rijnlands Lyceum, Oegstgeest
- 1993–1998 Geschichtsstudium, Universität Groningen
- 1996–1997: Austauschjahr am College of Charleston, Studium der Geschichte und Politikwissenschaft
- 2022: Innovations in Government, Executive Education Harvard Kennedy School, Cambridge (USA)
- 2021–2022 Lehrgang für Entscheidungsträger in staatlichen und halbstaatlichen Stellen, TIAS School for Business and Society

Beruflicher Werdegang

- 1999–2003
Arbeitsvermittlerin, Randstad
- 2001–2002
Interimspersonalbeauftragte (entsendet), Bollegraaf Recycling Machinery, Appingedam
- 1999–2005
Mitglied des Provinzparlaments der Provinz Groningen
- 2005–2006
Consultant, PA Europe
- 2006–2008
Politisch-strategische Mitarbeiterin, Europäisches Parlament
- 2008–2009
Leiterin Marketing und Kommunikation, D66
- 2009–2011
Team- und Projektleiterin Strategie, Marketing und Kommunikation, Hanzehogeschool Groningen
- 2011–2015
Generalsekretärin, Wirtschafts- und Sozialrat Nordniederlande
- 2013–2015
Vorsitzende D66
- 2015–2023
Mitglied der Provinzregierung der Provinz Groningen
- Seit 2023
Inhaberin der Beratungsagentur Long Mynd Advies
- 12. Januar 2024
Ernennung zur Staatssekretärin für Kultur und Medien im vierten Kabinett Rutte

Parteiämter und sonstige Tätigkeiten

Derzeitige Nebentätigkeiten

- Seit 2021
Vorsitzende der nationalen Ständigen Programmkommission ihrer Partei

Frühere Nebentätigkeiten

- 1993–1994
Mitglied des Vorstands der Stiftung SIB TEIMUN, The European International Model United Nations
- 1994–1996
Mitglied des Aufsichtsrats der Stiftung SIB TEIMUN
- 1995–1996
Mitglied der WING-Kommission, Arbeitsgruppe internationale Beziehungen Groningen
- 1997–1998
Generalsekretärin der Jugendorganisation von D66 »Jonge Democraten« im Bezirk Groningen
- 2001–2002
Mitglied des Vorstands und Schatzmeisterin des Nachbarschaftshilfevereins »Helpman«, Groningen
- 2003–2005
Vorstandsmitglied des Kooperationsverbunds Nordniederlande (SNN) und des Dachverbands der niederländischen Provinzen (IPO) (im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit als Mitglied der Provinzregierung der Provinz Groningen)
- 1997–2010
Verschiedene Funktionen innerhalb der Partei D66, darunter Mitglied der nationalen Kommission zur Evaluierung der Parlamentswahlen 2012, Schatzmeisterin für den Bezirk Brüssel (2005–2009) und stellvertretende Vorsitzende des Bezirks Groningen (2009–2010).
- 2011–2015
Mitglied des Wissenszentrumskreises Arbeit (Kenniscentrumkring Kenniscentrum Arbeid), Hanzehogeschool Groningen (im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit als Generalsekretärin des Wirtschafts- und Sozialrats Nordniederlande)
- 2012–2015
Mitglied des Aufsichtsrats der Jugendhilfeorganisation »Elker & Het Poortje«, Groningen
- 2013–2015
Mitglied des Elternausschusses der Tageselternagentur »Gastouderbureau Noord«, Groningen
- 2014–2015
Mitglied des Verwaltungswissens-Netzwerks, Zorgplein Noord (im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit als Generalsekretärin des Wirtschafts- und Sozialrats Nordniederlande)
- 2024
Vorsitzende des Aufsichtsrats der Landschaftsschutzstiftung »Het Groninger Landschap«